



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

- öffentlich -

Gemeinsamer Antrag SPD-Fraktion GRÜNE-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 20-3554 Datum: 20.03.2019
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Regionalausschuss Lokstedt	Vorberatung 08.04.2019

Mehr Aufenthaltsqualität für den Wassermannpark

Sachverhalt:

Der 28 Hektar große Wassermannpark ist ein beliebter Ort zum Spaziergehen, Radfahren und Joggen im Schnelsenener Norden. In den vergangenen Jahren wurde bereits der Spielplatz modernisiert und weitere Abfalleimer aufgestellt. Von Seiten der Bürgerinnen und Bürger, die den Park nutzen, gab es weitere Vorschläge zur Steigerung der Aufenthaltsqualität, die wir aufgreifen wollen.

Dazu gehört, dass einige Sitzmöglichkeiten im Wassermannpark, die besonders von älteren und mobilitätseingeschränkten Menschen rege genutzt werden, in die Jahre gekommen und etwa zehn Sitzbänke aufgrund ihres baulichen Zustands gänzlich entfernt worden sind. Die abgängigen Bänke sollten ersetzt und die übrigen, soweit notwendig, hergerichtet werden.

Angesichts mehrerer Neubauvorhaben in der Umgebung des Wassermannparks, etwa am Schleswiger Damm und dem Königskinderweg, sollte darüber hinaus die Aufenthaltsqualität im Wassermannpark für ganz verschiedene Nutzergruppen gestärkt werden. Es sollten daher für jedermann nutzbare Sport- bzw. Fitnessgeräte, wie beispielsweise Klimmzugstangen aufgestellt werden. Hierfür bietet sich der südliche Teil des Parks im Bereich der Sportplätze an.

Petition/Beschluss:

Der Bezirksamtsleiter wird gebeten, die Aufstellung zusätzlicher Sitzbänke sowie Fitnessgeräte im Wassermannpark zu veranlassen.

Sofern die dem Bezirksamt zur Verfügung stehenden Mittel zur baulichen Unterhaltung nicht ausreichen, sollen dafür auch Sondermittel in Höhe von jeweils bis zu 5.000 € zur Verfügung gestellt werden.

Gleichzeitig sollen Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung des Parks ergriffen werden, die mindestens eine Fläche in der Größe der neuen „Fitness-Fläche“ umfassen und ein Finanzvolumen von 5.000 € haben.

Die geplanten Maßnahmen und der ggf. entstehende Finanzbedarf sollen vor Umsetzung im Regionalausschuss Lokstedt vorgestellt werden.

Koorosh Armi, Ernst Christian Schütt und SPD-Fraktion
Lynne Hunter, Lisa Kern und GRÜNE-Fraktion

Anlage/n:
keine